

Die Landeshauptstadt München hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, auch mit den Mitteln der „Schwammstadt“ der Klimaerwärmung zu trotzen. Christine Kugler Umweltreferentin 2022

A. Bausteine zur Umsetzung des Schwammstadt-Prinzips

In dem Beschluss Klimaresilientes München 2050 – Konkretisierung der Ziele der Klimaanpassung in München ist zu lesen: *„Der darauffolgende Beschluss des Baureferats erarbeitete Bausteine zur Umsetzung des Schwammstadt-Prinzips auf öffentlichen Flächen einschließlich der „Münchner Regenwasserbehandlungsanlage“ zur Behandlung von verunreinigtem Oberflächenwasser.“* <https://risi.muenchen.de/risi/dokument/v/8973147>

Fragen

1. Warum wird das Baureferat erst jetzt mit der Erarbeitung der Bausteine zur Umsetzung des Schwammstadt-Prinzips beauftragt und nicht schon 2021?
2. Warum wird dem Baureferat kein Zeitpunkt vorgegeben, bis wann die Bausteine erarbeitet werden müssen.

B. Sofortmaßnahmen

Das Tiefbauamt der Stadt Zürich hat einen Guide entwickelt mit Sofortmaßnahmen – sog. «Quickwins». Das Ziel der «Guideline Quickwins Hitzeminderung» ist die schnelle Umsetzbarkeit von Maßnahmen und das rasche Erzielen von Erfolgen in der Hitzeminderung in der Stadt Zürich. Die «Quickwins» bieten dabei die Möglichkeit, Themen und Ideen anzustoßen, bestimmte Maßnahmen zu testen und Synergien in den Projekten zu generieren. Dabei sind sie als Maßnahmen mit Pilotcharakter.

[Quickwins Zürich](#)

Frage

Welche Hitzeminderung-Sofortmaßnahmen hat das Baureferat / Tiefbauamt erarbeitet?
Wenn keine Sofortmaßnahmen erarbeitet wurden bis Januar 2026, warum nicht?

C. Umbau Augustenstraße

Die Augustenstraße wird ab 2026 für 7 Millionen Euro umgebaut. In dem [Stadtratsbeschluss](#) taucht das Wort „Schwammstadt“-Prinzip einmal auf. *„Bei bestehenden Baumpflanzungen können aufgrund des Radwegrückbaus Standräume erweitert und dort, wo notwendig, saniert werden, sodass den Wurzeln der Bestandsbäume mehr Raum gegeben wird. Somit kann dem „Schwammstadt“-Prinzip, welches in Prozessen der*

Stadtplanung gemäß Beschluss des Planungsausschusses vom 15.09.2021 zu berücksichtigen ist (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 02590), Rechnung getragen werden.“

Frage: Welche Maßnahmen des Schwammstadtprinzips werden in der Augustenstraße angewendet?

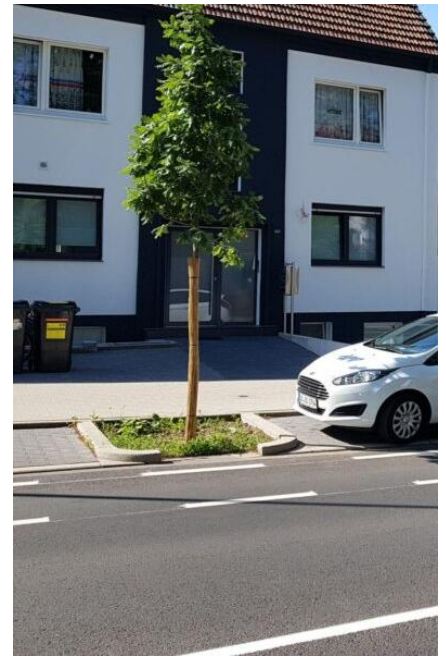
1. Baumgruben Aufbau
2. Baumrigole
3. Baugrube & Beete Pflanzenkohle und Substrat zur besseren Wasserspeicherung
4. Wasserdurchlässige Beläge, Parkplätze, Fahrradständer
5. Entwässerung in Grünstreifen & Baumgruben
6. Offene Rinne, Versickerungsmulden, Sickerstreifen

D. Umbau der Georgenstraße 2023

Das Baureferat schreibt im Beschluss des [Bauausschusses vom 06.12.2022](#): *Die Prinzipien der Schwammstadt werden, wie dargestellt, bei Neubau und Umgestaltung von Straßenräumen, öffentlichen Plätzen und Grünanlagen bereits jetzt umgesetzt.*

Fragen

1. Warum wurde der Umbau der Georgenstraße 2023 nicht nach dem Schwammstadtprinzip vorgenommen? (Wasserdurchlässige Beläge, Parkplätze, Fahrradständer, Entwässerung in Grünstreifen & Baumgruben, offene Rinne, Versickerungsmulden, Sickerstreifen).
2. Welche Substratmischung ist in den Baumgruben in der Georgenstraße verwendet worden?
3. Die Georgenstraße ist keine Hauptstraße oder Straße mit Busverkehr, die im Winter mit Tausalzen bestreut wird. Warum ist keine Entwässerung von den befestigten Fahrbahnen in die Baumgräben umgesetzt worden?
4. Laut Baureferat „[Prinzipien der Schwammstadt auf den öffentlichen Flächen umsetzen](#)“ vom 24.09.2021 sind versickerungsfähig hergestellte Befestigungen weisen im Vergleich zu konventionell hergestellten Belägen z. B. aus Asphalt, einen geringeren Widerstand gegen Verformungen (statische Lastaufnahmen) sowie Schub- und Torsionsbeanspruchungen (z. B. Brems-, Anfahr-, Lenkbewegungen) auf, so dass bei solchen Flächen mit einer geringeren Lebensdauer und einem erhöhtem Unterhaltsaufwand zu rechnen ist.
 - 4.1. Warum sind die Parkfläche in der Georgenstraße, eine „Wohnstraße“ nicht aus Betonstein mit Rasenfuge erstellt worden?





Grüner Gully

<https://www.berlin.de/ba-mitte/politik-und-verwaltung/aemter/strassen-und-gruenflaechenamt/planung-entwurf-neubau/mehr-gruen-weniger-beton-entsiegelung-in-mitte-1339314.php>

<https://regenwasseragentur.berlin/magazin/gruene-gullys-in-mitte/>

Der Hitze entgegenwirken – Zürich

<https://www.zdf.de/play/magazine/nano-722/240621-der-hitze-entgegen-wirken-zuerich-will-zur-schwammstadt-werden-nano-100>

Pilotprojekt Parkplätze Zürich

<https://www.stadt-zuerich.ch/de/umwelt-und-energie/klima/klimaanpassung/hitze/pilotprojekte/pilotflaeche-parkplaetze.html>